



INTERLAKEN 29. MÄRZ 2016

Heisse Liebe im Gymnasium

Die Gymnasiasten widmen sich im diesjährigen Studententheater der Schule der Liebenden. In Anlehnung an Mozarts Oper «Così fan tutte» stehen Treueschwüre, Liebe und Verführbarkeit auf dem Prüfstand.

von Nora Devenish



Die Kellerräume des Gymnasiums Interlaken dienen dem Schülertheater heuer als Aufführungsort. Fotos: Nora Devenish

Mozarts Reise durch die Schweiz jährt sich heuer zum 250. Mal. Im Rahmen des nationalen Kulturprojekts Meetingpoint Mozart entschloss sich die Theatergruppe des Gymnasiums Interlaken, sich Mozarts Oper «Così fan tutte» anzunehmen, sie zu modernisieren und als

Theaterstück aufzuführen. Dass dabei der Stückeritel zu «Cosi fan tutti» – «So machen es alle», ob Frau oder Mann – angepasst wird, stand für die Gymnasiasten nicht zur Debatte. In einem interaktiven Rundgang durch das Liebeslabyrinth in den Katakomben des Gymnasiums hinterfragen die Darsteller zusammen mit dem Publikum die Liebe, Treue und die Verführbarkeit. Am kommenden Freitag um 20.00 Uhr ist Premiere.



Die Theatergruppe des Gymnasiums Interlaken setzt sich mit Fragen rund um die Liebe auseinander.

Aufwendige Inszenierung

«Cosi fan tutti» dürfte eine der vielseitigsten Produktionen des Gymnasiums Interlaken sein. Performance, Installation, Gesang und Musik wechseln sich von Szene zu Szene ab und ergänzen das theatrale Geschehen. Insgesamt sind 62 Schülerinnen und Schüler involviert – als Musiker, Chorsänger, Schauspieler und Bühnenbildner. Die Schauplätze wurden mehrheitlich in das Kellergeschoss des Gymnasiums verlegt. Dort verwandeln sich die Luftschutzräume zu wahren Liebesnestern.

Laut Regisseur Matthias Rüttimann erfreut sich das Theaterspielen am Gymnasium Interlaken seit über 50 Jahren nach wie vor grosser Beliebtheit. Das Wahlfach bietet den Teilnehmern die Möglichkeit, Verhaltensweisen auszuprobieren, in fremde Rollen zu schlüpfen sowie die Auftritts- und Sprachkompetenz zu verbessern.



Regisseur Matthias Rüttimann freut sich über die Beliebtheit des Theaterwahlfachs am Gymnasium Interlaken.

Total cool und in

«Die Liebe und die Frage nach der Treue ist für Jugendliche ein interessantes Thema, auf das wir aufbauen konnten», so Matthias Rüttimann. Die Zuschauer erfahren, wie selbstverständlich die jungen Protagonisten mit dem Thema Liebe und Sexualität umgehen, die einen als von der Liebe Durchtriebene, die anderen als von ihr Geblendete. Die Inszenierung «Cosi fan tutti» ist nichts für prüde Berührungssängste und Romantiker mit rosaroter Brille. Am Ende des verhängnisvollen Verführungsspiels sind nämlich alle Beteiligten betrogen und haben ihre Lektion in Sachen Liebe gelernt. Die aktive Auseinandersetzung mit Mozart soll sowohl den Jugendlichen als auch den Zuschauern den Zugang zu dessen Nachlass, das uns als europäisches Kulturgut immer noch prägt und bereichert, erleichtern. «Cosi fan tutti» zeigt auf: Mozart ist keineswegs uncool, outdated oder elitär.

Aufführungen

Freitag, 1. April, um 20.00 Uhr

Samstag, 2. April, um 17.00 Uhr und 20.00 Uhr

Sonntag, 3. April, um 16.00 Uhr und 19.00 Uhr

Die Aufführungen beginnen in der Parterre-Halle im Hauptgebäude des Gymnasiums Interlaken.

Tickets

Die Zahl der Zuschauenden ist pro Vorstellung auf 50 Personen begrenzt. Es wird empfohlen, Tickets über www.theater-gyminterlaken.ch zu reservieren.

Eintritt: 25 Franken (Erwachsene), 15 Franken (Schüler und Lehrlinge)

ARTIKELINFO

Artikel Nr. 142590 29.3.2016 – 06.30 Uhr Autor/in: **Nora Devenish**

Werbung

Audi 
Vorsprung durch Technik



Fortschritt spüren.

Der neue Audi A4 Avant.

Vorsprung in Design und Technologie. Sportlich und wegweisend. Komfortable Fahreigenschaften, faszinierende Dynamik und vorbildliche Effizienz. Dazu ein grosszügiges Raumangebot für alle Mitfahrenden und ein eindrucksvolles

KOTERRAUMVOLUMEN. Der Audi A4 Avant. Konzipiert und gebaut für höchste Ansprüche: Ihre.

Ihr Profit: 10 Jahre kostenloser Service.*

*Audi Swiss Service Package+: Service 10 Jahre oder 100 000 km. Es gilt jeweils das zuerst Erreichte.

Jetzt Probe fahren



Auto Rüger AG

Thunstrasse 6, 3506 Grosshöchstetten
Tel. 031 711 02 67, www.autorueger.ch

Jungfrau Zeitung

[Inserieren](#) | [Abo](#) | [Kontakt](#) | [Impressum](#) | [AGB](#)

© 2001 – 2014 Gossweiler Media AG, Medienhaus seit 1907